

Mitteilung über die Absicht von Bodeneingriffen in Berlin

Antrag gemäß § 5 Absatz 1 der Kampfmittelverordnung (KampfmittelV)

Name und Anschrift

Telefon	
E-Mail	
Datum	

Für das nachfolgende Grundstück soll ermittelt werden, ob es eine Kampfmittelverdachtsfläche darstellt.

Straße und Hausnummer	
Postleitzahl	
Bezirk, Ortsteil	
Eigentümer/in (Nachweis erforderlich!)	
Erforderliche Kurzbeschreibung der Bodeneingriffe bzw. des Bauvorhabens	
Sonstige Hinweise	

Die erforderlichen Unterlagen sind einzeln im PDF-Format und ggf. als Shapefile (Flächenshape-Datei) zu übermitteln:

1. **Flurkarte** mit farblich eindeutig umfahrener Grundstücksgrenze und Bezugspunkten nach außen (erkennbaren Bestandsgebäude, Hausnummern und Straßennamen). **Keine** Bauplanungsunterlagen, Konstruktions- und Vermesserpläne, Schnittzeichnungen, Orthofotos, Google Maps Ansichten oder Ähnliches.
2. **Grundbuchauszug / Eigentumsnachweis** (gilt nicht für öffentliche Antragstellende)
3. Nachweis der **Bevollmächtigung** durch den/die Eigentümer/in, wenn Mitteilende beauftragt sind.

Für die Übersendung der Mitteilung und der Unterlagen steht folgendes E-Mail-Postfach zur Verfügung:

Ermittlung-Kampfmittel@senmku.berlin.de

Die Regelungen der Berliner Kampfmittelverordnung (KampfmittelV) und die Hinweise der dazugehörigen „Verwaltungsvorschrift zur Ermittlung und Bergung von Kampfmitteln im Land Berlin“ sind mir bekannt.

- Die über den Link (<https://www.berlin.de/sen/uvk/service/formulare/datenschutz/>) abrufbaren Informationen zum Datenschutz nach Art. 13 und 14 DS-GVO wurden gelesen und akzeptiert. Die Zustimmung wird für diesen Vorgang einschließlich evtl. Anlagen/Anhänge erteilt.

Mir ist bewusst, dass nur die Mitteilungen bearbeitet werden, die sich auf konkret geplante und auf Nachfrage glaubhaft gemachte Bodeneingriffe beziehen und mit allen erforderlichen Unterlagen übermittelt werden.

Unterschrift als <input type="checkbox"/> Eigentümer/in <input type="checkbox"/> Bevollmächtigte/r	Name in Druckschrift